



Skills-basiertes Recruiting



Wir haben viel Zeit in die Evaluation eines geeigneten Entwicklungspartners investiert. Mit Noser Engineering haben wir die richtige Wahl getroffen. Die Fachkräfte von Noser Engineering unterstützen uns bei der Entwicklung dieser beiden anspruchsvollen Produkte von A bis Z.



Cornel Müller, Gründer, Work-ID AG

Das Projekt in Kürze

Gemeinsam mit der Work-ID AG hat Noser Engineering ein innovatives, skills-basiertes und wachsendes Recruiting-Ökosystem entwickelt, welches Menschen und Unternehmen auf Basis ihrer Fähigkeiten zusammenbringt und so den Schweizer Arbeitsmarkt nachhaltig transparenter und fairer macht.

Ausgangslage

Der Schweizer Arbeitsmarkt leidet unter einem strukturellen Matching-Problem: Unternehmen finden keine Fachkräfte - obwohl passende Talente vorhanden sind.

Ziel

Entwicklung einer skalierbaren, skills-basierten Matching-Plattform, die Arbeitnehmende und Unternehmen auf Basis tatsächlicher Fähigkeiten zusammenbringt - anonym, fair und datenbasiert.

Lösung

Aufbau eines digitalen Skills-Ökosystems bestehend aus zwei Komponenten.

- Work-ID (digitaler Skills-Ausweis für Arbeitnehmende)
- Skills-Manager (skills-basiertes Recruiting-Tool für Unternehmen)

Ergebnis (5 Monate nach Go-live)

- 9'076 aktive Nutzer
- 99.999 % Uptime
- 120'000 strukturierte Skills als Matching-Basis
- 145'000 Jobtitel-Synonyme

Eingesetzte Technologien und Methoden



Technologien

- Terraform
- Elasticsearch
- ReactJS
- AZURE
- .NET



Methoden

- DevOps
- Agil
- AI/KI/ML



Dienstleistungen

- Individual SW/HW-Lösungen



Branchen

- Industrie

Ausgangslage: Ineffiziente Recruiting-Prozesse als Kostentreiber

Der Schweizer Arbeitsmarkt leidet unter einem strukturellen Matching-Problem: Unternehmen finden keine Fachkräfte - obwohl passende Talente vorhanden sind. Gleichzeitig werden interne Talente nicht systematisch identifiziert.

Traditionelles Recruiting basiert vor allem auf Lebensläufen - also auf Alter, Ausbildung, Berufserfahrung und Jobtiteln - statt auf realen, messbaren Fähigkeiten. Skills werden nicht standardisiert erfasst, wodurch eine vergleichbare Übersicht über Kompetenzen fehlt. Das Matching erfolgt manuell oder keyword-basiert, ist entsprechend ineffizient und nutzt vorhandenes Know-how nicht systematisch.

Darüber hinaus besteht das Risiko von Verzerrungen im Auswahlprozess, etwa durch Bias in Bezug auf Alter, Geschlecht oder Herkunft. Die Folgen: Ineffiziente Recruiting-Prozesse und hohe Opportunitätskosten.

Ziel: Aufbau eines skills-basierten Recruiting-Ökosystems

Die Work-ID AG verfolgt die Vision, ein transparentes, datenbasiertes Arbeitsmarkt-Ökosystem zu schaffen, welches Arbeitnehmende und Arbeitgebende passgenau zusammenführt.

Zielsetzung im Detail:

- Entwicklung eines digitalen Skills-Ausweises (Work-ID)
- Anonyme Bewerbungsprozesse gewährleisten
- Interne & externe Rekrutierung auf einer Plattform vereinen
- Skalierbare Matching-Logik entwickeln
- Cloud-native Architektur für Wachstum

Technologische Herausforderung: Hohe Datenmengen, intuitive Bedienung

Die Entwicklung einer skills-basierten Matching-Plattform stellte Noser Engineering vor folgende Herausforderungen:

- Integration einer umfassenden Skills-Ontologie
- Gewährleistung von Datenschutz und Anonymität
- Aufbau einer skalierbaren Cloud-Architektur für wachsende Nutzerzahlen
- Entwicklung von benutzerfreundlichen Oberflächen für unterschiedliche Zielgruppen (B2B und B2C)

Vorgehen: Technologien und Architektur

Von Beginn des Projekts an arbeiteten die Work-ID AG und Noser Engineering eng und partnerschaftlich zusammen. Als gemeinsame Datenbasis dient die bewährte x28 Skills-Ontologie, die eine strukturierte und fundierte Abbildung von Kompetenzen ermöglicht.

Technologiestack

- Microsoft Azure (Cloud-native Architektur)
- Terraform (Infrastruktur als Code)
- .NET Core & C# (Backend)
- ReactJS & TypeScript (Frontend)
- Elasticsearch (Skills-Suche & Matching)
- PostgreSQL (Datenbank)
- REST API (Integrationen)
- Azure DevOps (CI/CD)

Architekturprinzipien

- Skalierbarkeit
- Hochverfügbarkeit (>99.999 %)
- Modularität
- API-First-Ansatz

Die Lösung: Zwei Systeme für ein durchgängiges Skills-Ökosystem

In Zusammenarbeit mit der Work-ID AG entstanden zwei komplementäre Produkte, die gemeinsam ein durchgängiges Skills-Ökosystem schaffen. Mit **Work-ID** wurde eine Lösung speziell für Arbeitnehmende entwickelt, die den Fokus auf Kompetenzen statt auf klassische Lebensläufe legt. Nutzerinnen und Nutzer können ein persönliches Skills-Profil pflegen, ihre Präferenzen verwalten und selbst entscheiden, wie sichtbar sie auf der Plattform sein möchten. Ergänzt wird dies durch intelligente Job-Vorschläge auf Basis des eigenen Skills-Profiles sowie eine Matching-Score-Anzeige. So erhalten Arbeitnehmende mehr Transparenz über ihre Kompetenzen und können diskret neue Karriereoptionen entdecken.

Mit dem **Skills-Manager** entstand parallel dazu eine Lösung für Unternehmen. Sie ermöglicht die strukturierte Erfassung aller Mitarbeitenden-Skills, unterstützt die skills-basierte interne Mobilität, erleichtert das Matching mit externen Kandidatinnen und Kandidaten und bietet Funktionen für Talentpool-Verwaltung sowie flexible Rollen- und Berechtigungskonzepte. Dadurch reduzieren Unternehmen den manuellen Screening-Aufwand, besetzen interne Stellen schneller, erkennen Skill-Gaps transparenter und schaffen eine fundierte Grundlage für die strategische Workforce-Planung.

Business Impact: Erfolgreicher Release und wachsende Nutzerzahlen

Bereits fünf Monate nach dem Release zeigt die Plattform messbare Erfolge. Per 1. März 2026 nutzen bereits 9'076 Personen Work-ID, und die Community wächst kontinuierlich weiter. Mit einer Verfügbarkeit von über 99.999 Prozent bietet die Plattform höchste Zuverlässigkeit für Arbeitnehmende und Unternehmen. Gleichzeitig sorgt eine breite und leistungsfähige Datenbasis mit 120'000 Skills aus 20 Millionen Vakanzen, bis zu 4'000 verwaltbaren Skills pro Firma sowie 145'000 Jobtitel-Synonymen für ein besonders präzises Matching. Damit schafft die Lösung einen spürbaren Mehrwert für den Schweizer Arbeitsmarkt: Sie macht sichtbar, was Arbeitnehmende wirklich können, und hilft Unternehmen dabei, passende Fachkräfte gezielter zu finden und nicht zu übersehen.

Noser Engineering AG

Basel | Bern | Luzern | Rheintal | Thun | Winterthur | München

noser.com

Über den Kunden: Work-ID AG

Mit der Work-ID erhalten Arbeitnehmende einen digitalen Skills-Ausweis, der ihre Kompetenzen sichtbar macht und sie über das gesamte Berufsleben begleitet. Der Skills-Manager unterstützt Unternehmen dabei, passende Talente - intern wie extern - gezielt zu identifizieren. Ziel ist es, den Schweizer Arbeitsmarkt transparenter und fairer zu gestalten.

Benötigen auch Sie Unterstützung für die Umsetzung Ihrer Vision?



Kontaktieren Sie unsere Expert:innen für ein unverbindliches Beratungsgespräch.

Oliver Buntefuss, Head of Sales, +41 79 827 82 07, oliver.buntefuss@noser.com